

- 18) Diese Instruktion fehlt in vorliegender Dokumentensammlung.
- 19) Dokument D fehlt in dieser Dokumentensammlung.
- 20) s. AH 46/22
- 21) s. AH 46/23; s. auch EA VI 1, 1082, insbesondere Zeilen 2-8
- 22) Hans Rudolf von Diesbach war nicht Schultheiss von Bern. An der Jahrrechnung nahm jedoch als dritter Berner Gesandter Schultheiss Samuel Frisching teil.
- 23) s. EA VI 1, 1081 a
- 24) Der genaue Zeitpunkt ist nicht angegeben.
- 25) s. EA V 2, 1088 g sowie AH 3/20

---

AH 46, 28<sup>r</sup>-29<sup>v</sup>, 50<sup>v</sup>-52<sup>r</sup>, 52<sup>v</sup>-53<sup>r</sup>, 53<sup>v</sup>-58<sup>v</sup>

17

1678 Juni 22.

A

KREDENZIALSCHREIBEN<sup>1</sup> FUER LAZARUS KOLIN, GESANDTER DER STADT ZUG NACH ZUERICH /

Gehört zu AH 46/15

---

"Das ... wollmeinendt Vertrauwen ... So gegen Einem ... Standt ... Zürich Insgemein, undt in particular gegen Beiden ... H. Burgermeister [Sigmund S p ö n d l i und Hans Kaspar H i r z e l], dan auch gägen Andern hohen ... herren von seiten Amman [Stabführer] undt Ratt undt Burgern der Statt Zug ... getragen wirdt", veranlasse sie, ihren Mitbürger, Lt. Lazarus Kolin, Salzfaktor, in kognito zu ihnen zu senden, [damit dieser ihnen über den Streit, den die Stadt Zug mit dem Aeussern Amt wegen des Beisitzes an der Jahrrechnung in Baden führe = Libellhandel, Bericht erstatte]. So bitte man sie, die beiden Bürgermeister, denn, Kolin in Audienz zu empfangen und diesem ihre Meinung in besagter Angelegenheit mitzuteilen. Für ihre Wohlgewogenheit möchte man ihnen bestens danken.

Bekräftigt mit dem Siegel der Stadt Zug.

[gez.] Karl Wolfgang W i c k a r t, Stadtschreiber

1) s. AH 46/16 Pt. 7

---

Kopie, von der gleichen Hand wie AH 46/16 - AH 46, 49<sup>v</sup>-50<sup>r</sup>